



Ich möchte die Studie (249,- € netto zzgl. MwSt.)
per Fax an 06196/9599-200, online unter:
www.hlp.de/studie2018 oder per Mail info@hlp.de bestellen.

Firma: _____

Vorname: _____

Nachname: _____

E-Mail: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

Datum: _____

Unterschrift mit Firmenstempel: _____

Falls eine Bestellnummer für Rechnungstellung erforderlich ist, bitte eintragen.

Ich bin Kunde von HLP

Ich bin Teilnehmer der Studie

Wir gewähren Ihnen 50% Rabatt auf den regulären Preis, wenn Sie HLP-Kunde oder Teilnehmer der Studie sind. Der Rabatt ist nicht kombinierbar und kann nur einmal vergeben werden.

SOZIALE NETZE

<http://www.hlp.de>

<http://blog.hlp.de/>

<https://www.xing.com/companies/hlpinformationsmanagementgmbh>

<https://www.linkedin.com/company/hlp-gmbh>

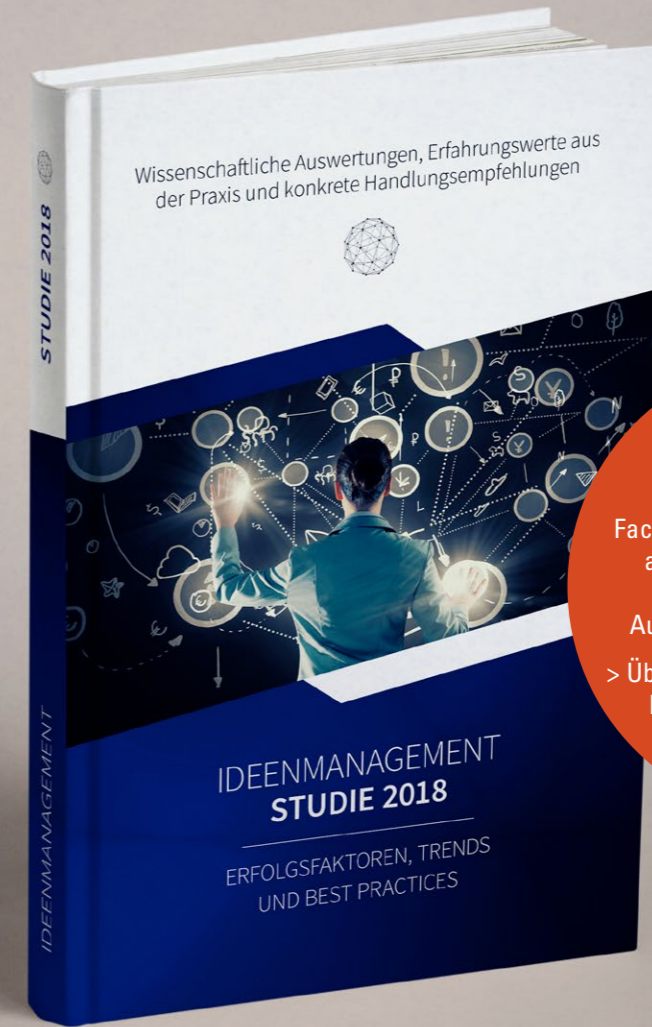
<https://twitter.com/HLPGmbH>

<https://www.facebook.com/HLPGmbH/>



IDEENMANAGEMENT STUDIE 2018

Erfolgsfaktoren, Trends und Best Practices



- > Größte Studie im deutschsprachigen Raum
- > Über 240 Seiten geballtes Fachwissen aus einer Kombination aus langjähriger Erfahrung und wissenschaftlich fundierten Auswertungen empirischer Daten
- > Übersichtliche Darstellung der Ergebnisse anhand von über 125 Grafiken und Tabellen

Die Ideenmanagement Studie 2018 verbindet auf einzigartige Weise Forschung und Praxis miteinander. Sie ist aktuell die größte und umfangreichste Studie zum Ideenmanagement im deutschsprachigen Raum und kombiniert langjährige Erfahrungen in der Einführung und Neuausrichtung von Ideenmanagement Systemen mit wissenschaftlich fundierten Auswertungen empirischer Daten.

Aus ihren Erkenntnissen lassen sich wertvolle Empfehlungen ableiten, um die Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Ideenmanagement in der eigenen Organisation neu auszurichten und nachhaltig zu verbessern.

<http://www.hlp.de/studie-2018>

Studieninhalte

Die Studie richtet sich sowohl an Neueinsteiger im Ideenmanagement als auch erfahrene Ideenmanager. Inhaltliche Erläuterungen, Handlungsempfehlungen, detaillierte Auswertungen und Ergebnisse bieten sowohl einen guten Einstieg als auch eine punktuelle Verbesserung des eigenen Ideenmanagements.

- > Welche Modelle und Prozesse sind empirisch gesehen erfolgreicher?
- > Gibt es einen Zusammenhang zwischen den einzelnen Modellen und den Gehältern der Ideenmanager?
- > Welche Auswirkungen hat die Veränderung des Umfelds von Organisationen auf das eigene Ideenmanagement in der Praxis und wie kann man damit als Ideenmanager umgehen?
- > Welche Lebenszyklus-Phasen gibt es in den einzelnen Ideenmanagement Systemen und in welche Lebensphasen lässt sich mein Ideenmanagement einordnen?

Diesen und weiteren Fragen geht die Studie nach und liefert Ergebnisse, die dabei unterstützen können, Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Ideenmanagement zu schaffen.

Zudem wurde untersucht, welche der in der Praxis vermeintlichen Erfolgsfaktoren positive Auswirkungen auf den Erfolg eines Ideenmanagements haben und welche einen geringen oder sogar negativen Einfluss auf ein erfolgreiches Ideenmanagement haben.

Was ist neu in der Ideenmanagement Studie 2018?

- > Management Summary: zusammenfassende Erläuterung der wesentlichen und auffälligsten Erkenntnisse der Studie 2018
- > Ideenmanagement-Lebenszyklus-Modell: wichtige Erkenntnisse zur Verortung des Ideenmanagements in einer jeweiligen Phase seines Lebenszyklus
- > Ergebnisse und Einschätzungen zur zukünftigen Bedeutung des Ideenmanagements
- > Auswirkung der Höhe des Prämiensatzes auf den Erfolg eines Ideenmanagements
- > Detailuntersuchung Modelle und Prozesse des Ideenmanagements
- > Aufnahme der Kennzahlen zu Blue Collar und White Collar Workern: Auswertungen zu Unterschieden zwischen Organisationen mit einem hohen/geringen Anteil an Produktions- und Werkstattmitarbeitern

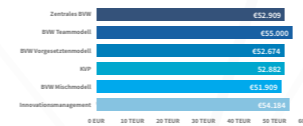
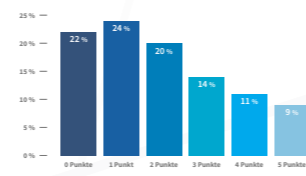
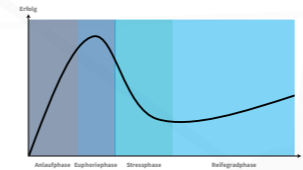
In Bezug auf die statistischen Auswertungen ist folgendes neu:

- > Zusätzlich zu den Durchschnittswerten (\bar{x}) wird jetzt auch der Median (x) ergänzend mit ausgewiesen. Der Median ermöglicht in Zusammenhang mit dem Durchschnitt eine bessere Einschätzung der Werte hinsichtlich der Auswirkung von Ausreißern.
- > Sogenannte Heatmaps vereinfachen das Verständnis der statistischen Auswertungen und zeigen die Stärke statistischer Zusammenhänge jetzt farblich an.
- > Ranking-Listen: In vielen Fällen wurden die Organisationen in zwei Gruppen – die besten und schlechtesten – aufgeteilt und Auffälligkeiten ausgewertet.

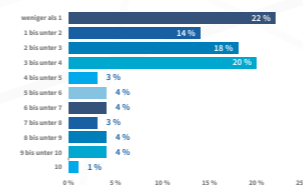
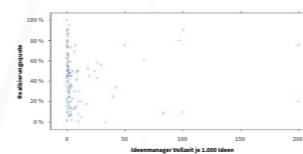
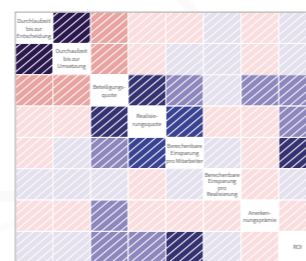
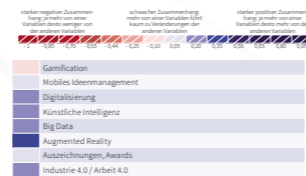
Zielgruppen

Die Studie richtet sich sowohl an Neueinsteiger im Ideenmanagement als auch erfahrene Ideenmanager. Inhaltliche Erläuterungen, Handlungsempfehlungen, detaillierte Auswertungen und Ergebnisse bieten einen guten Einstieg sowie die Möglichkeit der kritischen Hinterfragung des eigenen Ideenmanagements, um dieses punktuell weiterentwickeln und verbessern zu können.

Die Ergebnisse sind anschaulich und leicht verständlich mit über 125 Grafiken und Tabellen ergänzt.



	geringe Unterstützung durch Software	hohe und ganz durch Software unterstützt
Anteil unter den Befragten	27%	40%
Ø Berechenbare Einsparung pro Mitarbeiter	236 €	693 €
x Berechenbare Einsparung pro Mitarbeiter	38 €	300 €
Ø ROI	2,0	3,3
x ROI	1,0	2,5
Ø Beteiligungsquote	21%	30%
x Beteiligungsquote	12%	24%
Ø Durchlaufzeit bis zur Umsetzung	72 Tage	108 Tage
x Durchlaufzeit bis zur Umsetzung	60 Tage	95 Tage
Ø Realisierungsquote	40%	47%
x Realisierungsquote	37%	47%
Ø Beschäftigte	6.724	15.325
Ø Blue Collar	48%	52%
x Blue Collar	50%	60%



Ein Ideenmanagement erfolgreich einzuführen und nachhaltig zu betreiben ist kein Hexenwerk. Es gibt Faktoren, die nachweislich zu besseren Ergebnissen führen sowie Faktoren, die für den Erfolg eines Ideenmanagements nicht oder weniger relevant sind.

Mit den Ergebnissen der Studie werden Praktiker dabei unterstützt, bessere Rahmenbedingungen für ein erfolgreiches Ideenmanagement zu schaffen unter denen Mitarbeiter ihre Kompetenzen und Ideen optimal einbringen können.

Ausgewählte Ergebnisse in der Übersicht:

Die Ergebnisse der Ideenmanagement Studie 2018 zeigen deutlich, welche Einflussfaktoren zu einem guten oder besseren Ideenmanagement führen können und welche – zumindest im Durchschnitt und auf Basis der Daten der Studie – weniger relevant sind oder sich wie im Falle von hohen Prämiensätzen sogar negativ darauf auswirken.

- > Organisationen mit Zielvereinbarungen mit Führungskräften für das Ideenmanagement erzielen die vierfache berechenbare Einsparung pro Mitarbeiter, einen doppelt so hohen ROI sowie deutlich höhere Beteiligungs- und Realisierungsquoten. Auch die Durchlaufzeiten bis zur Realisierung verkürzen sich.
- > Ideenmanagement-Systeme mit mindestens einem Ideenmanager in Vollzeit sind mit Abstand erfolgreicher im Vergleich zu denen mit Teilzeit-Ideenmanagern.
- > Die Qualität des Ideenmanagers ist entscheidend.
- > Organisationen mit einem Ideenmanager, der als Prozess- und Methoden Coach agiert, erreichen mehr als das Dreifache des berechenbaren Nutzens pro Mitarbeiter.
- > „One size fits all“ im Sinne von einem Prozess für alle Arten von Ideen ist nicht mehr zeitgemäß.
- > Häufiger Einsatz aktiver Elemente geht mit einer höheren Beteiligungsquote einher und diese Organisationen weisen höhere Einsparungen und einen höheren ROI im Ideenmanagement auf.
- > Unternehmen mit einer hohen Unterstützung durch das Top Management haben insgesamt bessere Kennzahlen.
- > Im Allgemeinen erzielen Organisationen bessere Kennzahlen in allen Bereichen, die ihr Ideenmanagement nach einem Profitcenter-Ansatz ausrichten.
- > Neben der Unterstützung durch das Top Management und die Arbeitnehmervertretungen lässt sich insbesondere bei Organisationen mit einem hohen Grad an begleitenden Change-Management Aktivitäten sowie einem hohen Grad an Wertschätzung gegenüber den am Ideenmanagement Beteiligten eine deutliche Steigerung der Beteiligungsquoten feststellen.
- > Die Höhe des Prämiensatzes hat keine positiven Auswirkungen auf den Erfolg eines Ideenmanagements.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Ideenmanagement Studie – Warum? 7
- 2 Ideenmanagement Studie 2018 – Was ist neu? 11
- 3 Management Summary 16
- 4 Basiskennzahlen und kritischer Umgang mit der Studie 24
- 5 Ideenmanagement-Lebenszyklus-Modell 28
- 6 Zukünftige Bedeutung des Ideenmanagements 36
- 7 Erfolgsfaktoren 42
 - 7.1 Ziele und Integration in Zielvereinbarungsprozesse 42
 - 7.2 Der Ideenmanager als Prozess- und Methodencoach 45
 - 7.3 Prozessflexibilisierung 60
 - 7.4 Einsatz aktiver Elemente im Ideenmanagement 70
 - 7.5 Top Management als Profitcenter 79
 - 7.6 Marketing im Ideenmanagement 95
 - 7.7 Wertschätzung 102
 - 7.8 Change-Management Aktivitäten und kulturverändernde Maßnahmen 123
 - 7.9 Unterstützung durch die Arbeitnehmervertretung 129
 - 7.10 Software Unterstützung 143
 - 7.11 Unterstützung durch Fachverbände 155
 - 7.12 Höhe des Prämiensatzes – ein Erfolgsfaktor? 162
 - 7.13 Kosten im Ideenmanagement – Auswertungen, Kennzahlen und Return-on-Investment 170
- 8 Strukturen, Analysen und Blueprints 157
- 8.1 Modelle und Prozesse des Ideenmanagements 162
- 8.2 Erfolgsfaktor Ideenmanager? – Auswertungen, Kennzahlen und Gehälter 164
- 8.3 Kosten im Ideenmanagement – Kennzahlen für drei Blaukollaren 170
- 9 High Performance Ideenmanagement 170
- 10 Return-on-Investment 170